

Sie eine Einladung an unsere politische Organisation, die Arabische Sozialistische Union, zur Teilnahme am Parteitag ausgesprochen haben. Ich freue mich, Ihnen die Grüße des Volkes der Libyschen Arabischen Republik und seines Führers, Oberst Muammar El-Ghaddafi, sowie die Grüße des Generalsekretärs der Arabischen Sozialistischen Union überbringen zu können. (Beifall.)

Unser Volk bringt dem Volk der DDR und seiner Führung alle Wertschätzung und Achtung entgegen und strebt die Erweiterung der staatlichen und gesellschaftlichen Beziehungen an. Wir verfolgen ständig den Kampf Ihres Volkes gegen Imperialismus, Kolonialismus und Zionismus. Wir sehen den umfassenden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aufschwung, der in Ihrem Land unter Führung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands erreicht worden ist.

Liebe Freunde! Auf den Gebieten des Kampfes gegen den Imperialismus in allen seinen Formen und Schattierungen, der Unterstützung und Hilfe für die Befreiungsbewegung in der Welt, in Asien, Afrika und Lateinamerika, für die Liquidierung der ausländischen Militärbasen, das Verbot der Anwendung der Kernwaffen und die Bekämpfung der Rassendiskriminierung, für die Verwirklichung der friedlichen Koexistenz zwischen den Völkern und die Festigung von Sicherheit und Frieden in der Welt, für den Kampf um den Sozialismus zum Wohle der gesamten Menschheit, vereinigen und vereinigen sich unsere Anstrengungen mit den Aktivitäten der DDR und der ganzen sozialistischen Staatengemeinschaft mit der Sowjetunion, dem Freund der Araber, an der Spitze.

Liebe Freunde! Sie kennen alle die schmutzige imperialistische Verschwörung gegen unser arabisches Volk von Palästina, an der sich zahlreiche Elemente beteiligt haben. Die Wünsche von Imperialismus und Zionismus laufen darauf hinaus, die Herstellung der arabischen Einheit, jenes große Ziel des arabischen Volkes vom Golf bis zum Ozean, zu verhindern. Wir brauchen die rassistische, zionistische Philosophie nicht zu erläutern, denn der Zionismus wurde von der größten Weltorganisation, den Vereinten Nationen, von der UNESCO, und vor kurzem auch von der Christlich-Islamischen Konferenz in Tripolis als eine aggressive rassistische Philosophie verurteilt, die gegen die gesamte Menschheit gerichtet ist.

Aus diesem Anlaß möchten wir den edlen Standpunkt Ihrer Partei zum Problem des kämpfenden palästinensischen Volkes würdigen. (Beifall.) Wir rufen Sie und alle friedliebenden Kräfte auf, Ihren festen Standpunkt zu diesem gerechten Problem auch weiterhin zu bekräftigen. Ich möchte hier darauf verweisen, was unser Freund Erich Honecker zur europäischen Sicher-